

**Erledigt**

## **Backup vom SL will nicht migrieren**

**Beitrag von „blackcat“ vom 24. Juni 2017, 19:51**

Moin.

Ich schaffe es nicht, mein altes TM-Backup von 10.6.8 wiederherzustellen oder wenigstens zu migrieren.

Was bisher geschah:

Meine Versuche, auf meinem Notebook mit 3 Partitionen Sierra (Test), EC (voll funktionsfähig) und SL (alte Konfiguration mit "Mac Pro 3,1) zu installieren und mit Clover zu starten, sind allesamt gescheitert.

Also kam ich heute auf die neue Idee:

Das SL-Backup vom Notebook einfach in Virtualbox auf den Desktop übertragen.

Ok, 10.6 ließ sich sogar problemlos direkt von der DVD installieren und per Softwareupdate auf 10.6.8.1 pushen.

Was von Anfang an nervte: Es werden 2 Mäuse angezeigt - eine im Virtual, eine auf dem Quicksilver; und beide bewegen sich parallel zueinander.

Das Backup ist auf einer externen USB3-HD - die wird aber in der virtuellen Umgebung nicht angezeigt. Schließe ich sie an USB2 an, erscheinen alle Partitionen in der VB - sogar der Migrationsassistent erkennt sie.

**Aber:**

In der VB rechnet und rechnet und rechnet ... der Mac die Programme.

Im Endergebnis komme ich also gar nicht zum "Fortfahren"-Dialogfeld.

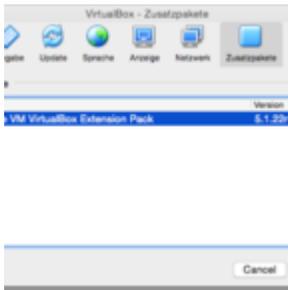
Hat irgendjemand einen Tip, wie ich wenigstens die Doppelmaus wegstreife und die USB3 in der VB erkannt bekomme?

Vielleicht "rechnet" er dann ja schneller, weil es möglicherweise nur ein reines Transferproblem ist.

---

**Beitrag von „Monchi\_87“ vom 24. Juni 2017, 19:55**

In VirtualBox hast du aber das Extension Pack installiert damit er dir auch USB3 anbietet?



---

### Beitrag von „blackcat“ vom 24. Juni 2017, 20:41

[Zitat von Monchi 87](#)

In VirtualBox hast du aber das Extension Pack installiert damit er dir auch USB3 anbietet?

Ja, hab ich. Allerdings lassen die Guest Additions in der VB nicht installieren.

Update: Bei usb3 wird die externe HD nach wie vor nicht angezeigt, dafür geht dann die (usb2)Maus nicht mehr.

---

### Beitrag von „al6042“ vom 24. Juni 2017, 20:51

Dann würde ich diesen Fehler beheben, ansonsten wirst du einfach nicht weiter kommen.